

Kommende Termine

24. November Powerpoint-Karaoke



Alle Protokolle
im Internet:
www.fsmath.uni-bonn.de

Protokoll der FSR-Sitzung vom 17. November 2020

- Beginn:** 20.00 Uhr
- Ende:** 23.06 Uhr
- Anwesende:** Laurits Blank, Felix Blanke, Laura Caspers, Patrick Haase, Thomas Häbel, Laura Khaze, Simon Korswird, Andrea Lachmann (ab 20:07), Benjamin „Benni“ Nettesheim, Fabien „Bieni“ Nießen (bis 20:23), Anna Pape (ab 20:35), Tim Racs, Elisabeth „Eli“ Reineremann (20:15-21:45), Marena Richter, Julia Rötten, Janna Schmidt, Paul Schmitt, Pascal Steinke (20:44-20:46), Jendrik Stelzner, Magdalena „Magda“ von Wunsch, Jonathan Wiebusch (ab 20:16-21:47), Aaron Wild (ab 20:12 bis 22:12)
- Sitzungsleitung:** Laura Khaze
- Protokoll:** Janna Schmidt

TOP 0: Hallo (20:00-20:03)

Die Sitzung findet auf Discord statt. Laura K. eröffnet die Sitzung und überprüft die Anwesenheit. Der TOP „Vertretung im Hausvorstand“ wird auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 1: Berichte (20:03-20:29)

FK: Benni berichtet von der FK. S. [FID 913 & 914]. Die Wahl des Fachschaftenreferats erfolgt dieses Jahr nicht geheim, sondern auf Discord. Bis dahin (übernächste Woche) kann man sich noch aufstellen lassen. Die Zoomlizenzen werden verlängert. In schwammiger Zukunft soll der Studierendenausweis durch eine App ersetzt werden. In der Bib gibt es nun Plätze, an denen man an Online-Seminaren teilnehmen (also explizit reden) kann. Felix ergänzt, dass er sich in den GoSaFK hat wählen lassen.

Gleichstellungs-AG: Magda berichtet von der Gleichstellungs-AG: Es sind diverse Veranstaltungen geplant und sie leitet die Werbung an die zuständigen Personen (Janna und Julia) weiter. Außerdem ist ein Networkingtreffen in der ersten Januarhälfte angedacht. Wer helfen möchte oder Ideen hat, kann sich gerne melden. Da noch Geld zur Verfügung steht, kam die Idee auf, einen von Doktorandinnen geleiteten Help Desk zu schaffen, um einen sicheren Raum zu haben, in dem sich Frauen über Mathe austauschen können. Die Gleichstellungs-AG will sich außerdem auch in Richtung PostDocs und Doktorandinnen ausweiten.

Instagram: Julia berichtet, dass das Öffentlichkeitsreferat Nachwuchs bekommen hat: Anne-Sophie Fleck hilft ihr bei Instagram.

FSV-Wahlen: Julia berichtet aus dem Wahlausschuss. Die Urnenstandorte und Wahlschichten sind beschlossen, das Hygienekonzept wurde genehmigt. Auf der Website gibt es jetzt den Reiter Wahl. Meldet euch für Briefwahl an und macht Werbung! Felix ergänzt, dass alle Infos auf Deutsch und auf Englisch verfügbar sind. Alle weiteren Infos sind auf der Website.

Veranstaltungsreferat: Laurits berichtet, dass das Veranstaltungsreferat getagt hat. Es gibt mittlerweile dreifachen Erstzuwachs mit Eli, Simon und Lilian Witters.

FS-Weihnachtsquiz: Laurits berichtet, dass es ein Treffen gab. Der Termin fürs fachschaftsinterne Austesten soll der 4. Dezember sein.

Pubquiz: Laurits berichtet, dass letzten Mittwoch ein Pubquiz stattgefunden hat. Es waren über 190 Teilnehmende in 33 Teams da. Danke an alle Helfenden, es war wieder sehr cool.

SP: Felix berichtet aus dem SP: Die FS-Wahlordnung wurde behandelt. Sie betrifft unsere Wahl aber nicht, weil sie zu spät in Kraft tritt. Die beiden Anträge der Liste Poppelsdorf, denen wir uns angeschlossen haben, wurden angenommen.

Erstis: Laura C. berichtet, dass die Preise der Ersti-Competition ausgeteilt wurden. Kostenpunkt sind 31 €. Laurits und Paul haben dem Fachschaftenreferat bezüglich der Preisausschreibung für innovative Ersti-Arbeit geschrieben.

Fachgruppe: Laura K. berichtet: Am IAM unter Professor Ferrari soll die neue Abteilung „Stochastische Systeme mit Wechselwirkung“ eingerichtet werden. Es wurde entschieden, dass die Gleichstellungs-AG über Mittel verfügen können sollte. Koch hat Overleaf angesprochen, wir haben es wie geplant verschoben. Es wurde über Präsenzübungen und über die Entscheidung, die Räume dicht zu machen, gesprochen. Wir wollen Präsenz für die Erstis, aber nicht auf Kosten der Situation. Auch die Fachgruppe steht mehr oder weniger geschlossen hinter dem Hausvorstand. Die Fachschaft wurde an diversen Stellen gelobt. Herr Lück sagt, wir könnten Geld zur Verfügung gestellt bekommen, wenn wir welches brauchen, um Veranstaltungen für die Erstis zu organisieren. Die Weihnachtsfeier wurde angesprochen und Antonia Ellerbrock dafür gelobt. Herr Zorin-Kranich macht eine Professurvertretung für dieses Semester. Es gibt eine Nachfolge für Koepke. Der Rektor wurde für vier Jahre wieder gewählt. Die Uni ist Fair-Trade-Uni geworden.

TOP 2: Veranstaltungen (20:29-20:49)

Sportabend: Der Sportabend für den 26. November ab 19 c.t. steht.

Weihnachtsfeier: Der 17. Dezember ab 18 c.t. steht als Termin fest. Es gibt schon drei Programmpunkte, mehr wäre aber besser.

Ankündigungen: Wir verteilen Ankündigungsschichten. Es sollen der Sportabend, die Weihnachtsfeier, die FSV-Wahl und der Bürgerentscheid angekündigt werden. Insbesondere wollen wir dafür werben, dass möglichst viele Leute Briefwahl machen.

FSler*in	Vorlesung
Janna	Grundzüge
Antonia Ellerbrock	KGM
Laurits	W-Theo
Paul	EDM
Laura K.	Ana III
Eli + Simon	Erstis
Marena	CombOpt + Lie Algebras
Benni	StochAna
(Bieni)	FunkAna
Pascal	Nonlinear PDE + WissRech

Kündigt gerne noch in weiteren Vorlesungen an!

Jackbox: Felix berichtet, dass das Masterreferat einen Jackbox-Abend plant. Wenn es ein gutes Konzept gibt, dann auch gerne für alle. Wird ans Veranstaltungsreferat weitergeleitet. Geld wäre auch da, um Jackbox-Lizenzen zu kaufen.

TOP 3: Fachliche Unterstützung Erstis (20:49-21:25)

Laura K. erzählt, dass einige Erstis sich aktuell etwas verloren fühlen, was sie auch gegenüber Frau Kiesel geäußert hat.

Der Helpdesk wird wenig bis gar nicht genutzt. Es wurde gefragt, ob sowas wie ein einmaliges Methodiktutorium mit Basics gewünscht wird. 29 Leute würden das in Anspruch nehmen. Das sind 18%, daraus wurde geschlossen, dass ein Methodiktutorium sich nicht lohnt und wir nur den HelpDesk stärker bewerben.

Haben wir noch Ideen, um die Erstis zu unterstützen? Janna könnte die HelpDesk-Werbung auf der Website prägnanter machen. Felix schlägt vor, die HelpDesk-Termine zu verlegen, damit die den Erstis besser passen – das hatte sich Frau Kiesel auch notiert. Laura K. schlägt vor, die HelpDesk-Tutoren zu fragen, ob sie so einen Crashkurs vorbereiten können. Das wäre finanziert und würde das derzeit quasi unbenutzte Angebot sinnvoll umfunktionieren. Tim sagt, dass Studium auch Selbstlernen bedeutet, aber eben das Zusammensitzen wegen Corona weniger stattfinden kann. Theoretisch soll für genau sowas der zweite Tutoriumstermin pro Woche da sein. Laura K. schlägt vor, dass die HelpDesk-Tutoren zwei ihrer Termine nutzen, um ein Methodiktutorium anzubieten (da könnten wir auch Input liefern) und wir das in Erstivorlesungen in Rücksprache mit den Profs und Frau Kiesel ankündigen. Laura K. findet heraus, wie man das organisiert und wen wir ansprechen müssen, damit die HelpDesk-Tutoren das auch so umfunktionieren dürfen. Als erstes fragen wir die HelpDesk-Tutoren, ob sie sich das vorstellen könnten, dann die Verantwortlichen und gucken, wie das läuft. Laura K. und Julia schreiben die Mails.

Was ist mit einem Weihnachtsferien-Rep? Es ist die Frage, ob man das bis dahin organisiert bekommt und wie das finanziert wird. Für QVM ist es zu spät. Sowas wie die Reps, nur vor den Klausuren statt nach den Klausuren ist keine gute Idee, weil wir zuletzt schon Probleme hatten, Rep-Tutorierende zu finden und die normalen Reps wichtiger sind. Andrea schlägt eine Fragestunde zum Thema „wie bereite ich mich auf eine Klausur vor?“ vor. Die Erstiscouts reden mal darüber, ob das in ihr Aufgabenprofil passt.

TOP 4: Gleichstellung Tutor*innen (21:25-22:09)

Laura² wurden von einem Tutor kontaktiert, der in einem rein männlichen Team tutoriert und fragt, wie man damit umgehen kann und ob es Zusatzangebote für Studentinnen gibt.

Die Gleichstellungs-AG möchte ja gerne eine Doktorandin, die einen HelpDesk betreut, organisieren. Das gibt es aber wahrscheinlich erst im nächsten Semester. Das Gleichstellungsreferat kann man bei

Problemen solcher Art auch ansprechen.

Man müsste Frauen stärker ansprechen und ermutigen, sich für Tutorien zu bewerben. Anna schlägt vor, Frauen, die gut waren, zu fragen, ob sie tutorieren möchten. Felix findet es kritisch, wenn diesbezüglich Noten weitergegeben werden. Marena findet, Profs könnten Studentinnen ansprechen, von denen sie denken, dass sie geeignet sind. Felix fragt, ob es Erhebungen gibt, warum Studentinnen keine Tutorenstelle machen möchten – das wäre sinnvoll, um dran zu arbeiten. Wir brauchen eine bessere/sinnvollere Tutorenschulung, findet Anna. Vor allem die Online-Tutorenschulung war wenig hilfreich. Magda schlägt vor, bei der Tutorenschulung das Bewusstsein zu stärken und insbesondere Frauen im Tutorium zu stärken. Sie findet Frauen, vor allem als Erstitorinnen, wichtig, damit es da direkt Vorbilder gibt. Benni merkt an, dass es eh schon immer zu wenig Tutorierende gibt, daher wird eine Frauenquote schwer umsetzbar.

Was könnten wir mit der Tutor*innenschulung machen? Wir haben sie damals an die Institute übergeben, da wir keine Verantwortlichen mehr gefunden haben. Jetzt ist sie suboptimal. Was können wir ändern? Magda schlägt vor, sich von der Gleichstellungs-AG aus an Kaenders/die Institute zu wenden. Tim fragt, ob die Tutorenschulung schon evaluiert wurde und ob sie aus QVM gezahlt wird. Ja, wird sie, für eine Hilfskraft und für Essen gibt es Geld.

Aaron plant, in seiner rein männlich besetzten Vorlesung einen Text für die eCampus-Seite zu schreiben, in dem gesagt wird, dass die Situation kein Idealzustand ist und sich die Tutoren der Privilegien bewusst sind und anerkennen, dass es eine besondere Situation ist und versucht wird, die nötige Sensibilität zu haben. Nichtmännliche Vorlesungsteilnehmende werden an eine Ansprechmöglichkeit von der Gleichstellungs-AG verwiesen, für den Fall, dass sie sich nicht wohl fühlen. Aaron findet es wichtig, den männlichen Tutoren deren Privileg klarzumachen. Wir sollten als FS darauf aufmerksam machen, dass es ein strukturelles Problem gibt und Awareness dafür schaffen, sodass das nicht weiter gefördert wird. Wir könnten auch versuchen, die Menschen, die mal gerne mit ihrem Wissen übertrieben angeben, von FS-Seite ein wenig auf ihre Position hinzuweisen. Marena findet das super, aber würde das gut verpacken, damit kein Trotz zurückkommt. Aaron meint, dass man auf FS-Events in rein männlichen Runden mal sowas ansprechen könnte, um das Signal zu senden, dass uns das bewusst ist. Magda findet es sinnvoll, das als Problem zu kommunizieren, weil Frauen das meistens bemerken, der durchschnittliche männliche Mathestudent aber vermutlich nicht. Laura K. trägt dem Erstireferat auf, das irgendwie in der Erfahrungsveranstaltung zu thematisieren. Der Tutor, der Laura² geschrieben hat, plus Aaron schreiben sowas wie oben. Die Tutorenschulung ist auf der TO für die nächste Woche.

Magda sagt nochmal, dass sich die Gleichstellungs-AG über Beteiligung freut, insbesondere männliche Beteiligung.

TOP 5: Erstis (22:09-22:16)

Erstifilm: Laura C. und das Erstireferat würden den Film gerne den Erstis zur Verfügung stellen über einen Sciebo-Link zum Streamen (nicht runterladen) in der WhatsApp-Gruppe. Es wäre wichtig, dass die Beteiligten das auch okay finden – wenn jemand dagegen ist, sagt Bescheid.

Veranstaltungen: Die nächsten Veranstaltungen sind die PPP-Karaoke am 24. November um 19 c.t. und der Backabend am 28. November um 16 c.t. Kann jemand bei der Orga des PPP-Abends helfen? Das Ersti-Referat ist etwas überarbeitet. Keine Reaktion.

Erfahrungsveranstaltung: Ist am 01. Dezember um 19 c.t.. Da sollen wieder bestimmte Personengruppen abgedeckt werden. Wer Interesse hat, da zu reden, möge sich bei Laura C. oder Ben Breitingen melden.

Powerpointkaraoke: Janna bittet darum, dass man ihr lustige Bilder von Fachschaftliedern oder Fachschaftsveranstaltungen schickt, sie bastelt da an was.

TOP 6: Fakultätsrat (22:16-22:29)

Felix berichtet, dass die nächste Fakultätsratswahl voraussichtlich Anfang Januar stattfindet. Erfahrungsgemäß ist Anfang Dezember die Frist für Kandidatureinreichungen. Wollen wir da wieder wen von uns aufstellen und wenn ja wen? Benni erklärt, was der Fakultätsrat ist. Insgesamt etwas mehr Aufwand als die Fachgruppe, aber auch wichtig. Benni war zuletzt für uns im Fakultätsrat, möchte es jetzt aber ungerne weitermachen. Interessierte sollen Benni schreiben, damit er ihnen davon erzählen kann. Felix fragt, ob wir wieder schreiben dürfen, dass die FS genannt werden kann. Gibt keine Gegenrede.

TOP 7: Sonstiges (22:29-23:06)

Druckdienst: Janna berichtet, dass Frau Kiesel vorgeschlagen hat, einen Druckdienst einzurichten, der vom CIP-Pool aus Drucksachen ausgibt. Finden wir das gut? Ja, insbesondere wenn es eh CIP-Pool-Tutorierende gibt. Janna kommuniziert unsere Zustimmung an Frau Kiesel.

Direkt dazu: Marena regt an, das *Direkt dazu* umzubenennen, weil sie die Bezeichnung irreführend findet. Sie tendiert zu Anmerkung/Nachfrage/Klarstellung. Es soll explizit kein Wortbeitrag dazu sein, was aber der Name *Direkt dazu* impliziert. Laura K. schlägt vor, neben die Meldung zu schreiben, wenn man etwas zu dem Punkt sagen möchte.

Barrierefreiheit: Maria Matveev und Felix sind für Barrierefreiheit im Gleichstellungsreferat zuständig. Maria ist nicht mehr an der Uni Bonn und Felix hat nicht genug Zeit, findet das Thema aber wichtig, darum wäre es super, wenn sich da noch wer finden würde. Bei Interesse meldet euch bei Felix!

MatNat-FK: Felix berichtet, dass Nicolas gerade Vorsitz der MatNat-FK ist und nicht weiß, ob er das weiter machen möchte. Falls jemand Lust hat, den Posten oder den Stellvertreterposten zu übernehmen, möge er oder sie sich melden.

Adventskalender: Julia und Anne-Sophie Fleck würden gerne für Instagram einen Adventskalender als 400-Follower-Special machen mit „was kann man in der Adventszeit von zu Hause aus tun?“. Keine Gegenrede. Coole Ideen an Anne-Sophie oder Julia. Danke für die Idee!

FSV: Laurits erinnert an die morgige FSV-Sitzung um 18 c.t..

Kritik: Für den folgenden Untertop schließen wir die Öffentlichkeit aus.

Datenschutz: Felix gibt bald den Finanzerposten ab und würde seinen potentiellen Nachfolger gerne ein bisschen einarbeiten. Traut der FSR ihm zu, dabei nicht zu lax mit sensiblen Daten wie Kontoverbindungen und so umzugehen? Ja.

Nächste Sitzung: FunkAna hat sich noch nicht geklärt. Nächste Woche ist aber Mittwoch der einzig mögliche Termin. Benni schlägt vor, Mittwoch um 19 Uhr zu sagen, dann können die FunkAna-Menschen die Fragestunde so weit wie möglich nutzen.

Wahlen: Laura K. weist auf die FSV-Wahlen hin und darauf, sich da doch gerne zur Wahl zu stellen. Guckt euch außerdem gerne z.B. auf der Website an, was es so für Posten gibt, die man übernehmen möchte. Das gilt auch insbesondere für die Erstis.

EPG: Thomas fragt, ob wir irgendwas dagegen sehen, die Ergebnisse der Umfrage zur digitalen Lehre zu veröffentlichen. Nein.

Sitzungszeit: Magda bittet darum, dass wir bald wieder um 18 Uhr Sitzungen abhalten. So spät abends ist die Konzentration immer schlechter. Die Problematik mit FunkAna wird versucht zu lösen.

Video-AWD: Der Video-AWD-Link ist noch nicht auf der Website. Bis morgen schon. Felix schlägt vor, das bei der Ankündigungswelle nochmal zu sagen.

Laura K. dankt allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

Laura Khaze
Sitzungsleitung

Janna Schmidt
Protokoll